

Konsolidierungsnachweis KEF-RP

Kreisverwaltung Bad Dürkheim
 Kommunalaufsicht
 Philipp-Fauth-Straße 11
 67098 Bad Dürkheim

Bewilligungsbehörde

Grünstadt, 16.04.2014

Ort, Datum

Vollzug des „Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP)“; Nachweisverfahren für das Haushaltsjahr 2012 gem. § 5 des Konsolidierungsvertrages

► Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder ausfüllen ◀

1. Angaben zum Zuweisungsempfänger

Verbandsgemeinde Ortsgemeinde verbandsfreie Gemeinde

Name
 Neuleiningen

Anschrift (Straße Hausnummer, PLZ, Ort)
 VG Grünstadt-Land, Industriestr. 11, 67269 Grünstadt

Auskunft erteilt
 Frau Fischer

Telefonnummer
 06359/8001-311

Gemeindekennziffer
 332038

Datum des Vertrages
 15.12.2011

Beitritt zum
 01.01.2012

Liquiditätskreditbestand gem. § 2 Abs. 1 S. 1 Konsolidierungsvertrag
 290.059,75 EUR

Jahresleistung gem. § 2 Abs. 1 S. 2 Konsolidierungsvertrag
 15.133,38 EUR

Konsolidierungsbeitrag gem. § 2 Abs. 2 S. 2 Konsolidierungsvertrag
 5.044,46 EUR

Konsolidierungsergebnis (Mindest-Nettotilgung gem. § 2 Abs. 3
 Konsolidierungsvertrag)
 12.106,70 EUR

2. Stand der Liquiditätskredite gemäß 3.1.1.1 des Leitfadens zum KEF-RP (das Muster 5 des Leitfadens zum KEF-RP ist beizufügen)

Stand	Zielgröße	Ist-Größe	Mindest-Nettotilgung	Tats. Tilgung
Nachweisvorjahr 31.12.	EUR	EUR	EUR	EUR
Nachweisjahr 31.12.2012	277.953 EUR	380.936 EUR	12.106,70 EUR	0,00 EUR

3. Dem Verwendungsnachweis sind folgende Unterlagen beigelegt:

	ja	nein	Bemerkungen
Muster 5 zum Leitfaden KEF-RP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
weitere Anlagen (z.B. Nachweis/ Begründung bei Nichterreichen der Mindest-Nettotilgung)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Begründung zum Anstieg der Ist-Größe und Entlastungsbeschluss vom 09.12.2013

4. Zahlenmäßiger Nachweis

Nr.	Buchungsstelle Finanzrechnung (Produkt / Konto)	Bezeichnung der Konsolidierungsmaßnahme (gem. § 3 Abs. 1 Konsolidierungsvertrag)	Maßnahme umgesetzt			Basis lt. Vertrag	HH-Ansatz incl. Nachträge	Finanz- ergebnis	Konsolidierungsergebnis		Bemerkungen
			ja	nein	teilw				Soll-Betrag €	IST-Betrag €	
1	611001 / 601100	Grundsteuer A - Erhöhung des Hebesatzes von 285% auf 290%	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	8.300 €	8.440 €	8.022,64 €	146 €	138,32 €	Berechnung Mehreinnahme: Ergebnis/290% x 5%
2	611001 / 601200	Grundsteuer B - Erhöhung des Hebesatzes von 340% auf 345%	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	85.100 €	86.850 €	90.161,96 €	1.752 €	1.306,70 €	Berechnung Mehreinnahme: Ergebnis/245% x 5%
3	611001 / 603300	Gewerbsteuer - Erhöhung des Hebesatzes von 360% auf 370%	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	75.100 €	3.430 €	100.874,01 €	636 €	870,00 €	Berechnung Mehreinnahme: Ergebnis/370% x 10%
4	611001 / 601331	Hundesteuer - Erhöhung des Hebesatzes für den 1. Hund von 48 € auf 60 €, ab 2014 Hundesteuer-Erhöhung 1. Hund von 48 € auf 72 € und 2. Hund von 84 € auf 96 €	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	bisher: 2.790 € jetzt 5.070 €	77.230 €	4.408,00 €	2.087 €	2.726,32 €	zum 31.12.2012: 71 Ersthunde und 3 steuer- ermäßigte Ersthunde = 72,5 x 12 €
5	114201 / 641210	Mieterhöhung gemeindeeigene Wohnung Mittelgasse 46a von 4,21 € auf 5 € pro m ² (mtl. 95 €)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	6.100 €	7.240 €	0 €	1.140 €	855,00 €	Mieterhöhung erst ab April 2012; tatsächl. Konsolidierung in 2012: 9 Mo x 95 €
6			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€	€	€	
7			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€	€	€	
8			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€	€	€	
9			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€	€	€	
10			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€	€	€	
Summe Erhöhung der Einzahlungen:									5.761 €	5.896,34 €	
11			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€	€	€	
12			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€	€	€	
13			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€	€	€	
14			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€	€	€	
15			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€	€	€	
16			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€	€	€	
17			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€	€	€	
18			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€	€	€	
Summe Verringerung der Auszahlungen:									€	€	
Konsolidierungsbeitrag:									5.761 €	5.896,34 €	

	Realisierter Konsolidierungsbeitrag (IST-Betrag)	5.896,34 €
(+)	Übertrag aus Vorjahr (Überschreitung (+) / Unterschreitung (-))	0 €
(=)	anrechnungsfähiger Konsolidierungsbeitrag	5.896,34 €
(-)	Jährlich geschuldeter Konsolidierungsbeitrag (kommunaler Drittelanteil gem. § 2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag)	5.044,46 €
(=)	Überschreitung (+) / Unterschreitung (-)	851,88 €

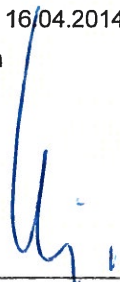
5. **Bestätigung**

Es wird bestätigt, dass

- die allgemeinen Nebenbestimmungen des Bewilligungsbescheids auf Gewährung von Leistungen aus dem Kommunalen Entschuldungsfonds (KEF-RP) beachtet wurden,
- der Stand der Liquiditätskredite gemäß dem Leitfaden (Ziffer 3.1.1.1) ermittelt wurde,
- die Angaben unter 4. den vom kommunalen Vertretungsorgan festgestellten Jahresabschlüssen (§ 114 GemO) entsprechen; soweit bei Erstellung dieses Konsolidierungsnachweises nur „vorläufige“ Jahresabschlüsse vorlagen, wird die Übereinstimmung der Angaben mit den festgestellten Jahresabschlüssen unmittelbar nach Beschlussfassung durch den Stadtrat/Kreistag unaufgefordert in einem gesonderten Schreiben bestätigt,
- der geschuldete Konsolidierungsbeitrag, unter Berücksichtigung evtl. Ausweichreaktionen, Maßnahmekosten u.ä., wie dargestellt erbracht wurde und
- dass im Falle der Inanspruchnahme der Ausnahmebestimmung aus § 2 Abs. 3 Satz 2 Konsolidierungsvertrag, zum einen die Unmöglichkeit der Realisierung des regelmäßigen Netto-Tilgungsziels vorlag und zum anderen eine Rückführung des Liquiditätskreditbestands bzw. eine Verminderung der Neuaufnahme von Liquiditätskrediten zumindest im möglichen Umfang vorgenommen wurde (vgl. hierzu 6.2.01 „Häufig gestellte Fragen zum KEF-RP“).

Grünstadt, 16/04.2014

Ort, Datum





Unterschrift der/des Behördenleiterin/-leiters

Dienstsigel

Dieser Abschnitt ist nur durch die Bewilligungsbehörde auszufüllen!!!

6. **Prüfung des Verwendungsnachweises durch die Bewilligungsbehörde**

Der Verwendungsnachweis wurde gemäß dem Leitfaden zum Kommunalen Entschuldungsfonds geprüft. Es ergaben sich

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> keine Beanstandungen | <input type="checkbox"/> folgende Beanstandungen |
|---|--|

Aufgrund des Ergebnisses der Prüfung ist

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> nichts weiteres veranlasst | <input type="checkbox"/> folgendes veranlasst |
|---|---|

Dienststelle

Ort, Datum

Unterschrift

	31.12.2009	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2026
Zielgröße	290.060	277.953	265.846	253.740	241.633	229.526	217.420	205.313	193.206	181.099	168.993	156.886	144.779	132.673	120.566	108.459
Ist-Größe	290.060	380.936														

Konsolidierungspfad der Gemeinde Neuleiningen im KEF-RP, 2012 bis 2025, in Euro

